



Am Institut für Medizinische Informatik (Direktor: Prof. Dr. rer. nat. habil. Heinz Handels) der Sektion Informatik/Technik der Universität zu Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### **W3-Professur für Medizinische Informatik**

ohne Leitungsfunktion zu besetzen.

Die Bewerberin oder der Bewerber soll durch Forschungsarbeiten in der Medizinischen Informatik auf internationalem Niveau ausgewiesen sein und das Fach in Forschung und Lehre vertreten. Vorteilhaft sind beispielsweise wissenschaftliche Kompetenzen und Erfahrungen in den Bereichen Medical Data Science, eHealth, Semantische Datenintegration, Medical Decision Support, mHealth, Telemedizin oder Assistierende Gesundheitstechnologien. Neben herausragender wissenschaftlicher Qualifikation werden die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln und die Mitarbeit in interdisziplinären Forschungsverbänden erwartet. Von Vorteil sind des Weiteren Erfahrungen mit klinischen und industriellen Projektpartnern.

Das Institut für Medizinische Informatik ist beteiligt an einem Konsortium im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ausgeschriebenen „Förderkonzepts Medizininformatik“. Bei einer Berufung wird die aktive Beteiligung bei der Planung und Umsetzung der Lübecker Beiträge zu diesem Konsortium sowie die Beantragung von Nachwuchsforschergruppen im Rahmen des Förderprogramms erwartet.

In der Lehre soll sich die Professur an den Veranstaltungen der Sektion Informatik/ Technik beteiligen und in den Lehrveranstaltungen des Bachelor-/Master-Studienganges „Medizinische Informatik“ die Studienschwerpunkte Medical Data Science und/oder eHealth vertreten.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen nach §§, 63 Abs. 1 und 61 Abs. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein (HSG) wird hingewiesen.

Als interdisziplinär geprägte Schwerpunktuniversität kennt die Universität zu Lübeck keine Fakultätsgrenzen. Dies erleichtert die erwünschte enge interdisziplinäre Zusammenarbeit in Forschung und Lehre mit Kolleginnen und Kollegen aus der Medizin und den Biowissenschaften.

Einstellungsvoraussetzung sind neben der Promotion zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die im Rahmen einer Juniorprofessur, durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können.

Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderten Bewerberinnen oder Bewerbern wird bei entsprechender Eignung der Vorzug gegeben. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Notwendige Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung rufen Sie bitte ab unter: <http://www.uni-luebeck.de/universitaet/akademische-struktur/sektionen/sektionen-mint/berufungsverfahren-stellen.html>

Bewerbungen mit Lebenslauf und Kopien der Zeugnisse / Urkunden, wissenschaftlichem Werdegang, Schriftenverzeichnis, einschließlich drei ausgewählter Publikationen, sowie Angaben über Lehr- und Projekterfahrung sind bis zum 4. Oktober 2017 zu richten an das